

II-3509 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 17041J

1982-02-19

A N F R A G E

der Abgeordneten LANDGRAF, KRAFT, Dr. ZITTMAYR
und Genossen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend wesentliche Erweiterung der Abfertigungsbefugnisse
des Zollamtes Hanging/Wegscheid.

Die Bezirksstelle Rohrbach der Kammer der gewerblichen Wirtschaft bemüht sich im Interesse der Wirtschaft des Mühlviertels seit Jahren um eine Aufwertung des Zollamtes Hanging/Wegscheid in ein Zollamt der Klasse I. Diesem Wunsch der Wirtschaft wurde bisher nicht entsprochen. Es ist im Gegenteil offensichtlich sogar eine Abwertung von Achleiten/Passau geplant, wodurch für die Wirtschaft des Mühlviertels ein noch größerer Umweg in Kauf genommen werden muß.

Um zu erreichen, daß die Wirtschaft des Mühlviertels im grenzüberschreitenden Verkehr endlich eine Chancengleichheit mit der übrigen Wirtschaft erhält sollte nach Ansicht der unterfertigten Abgeordneten das Zollamt Hanging/Wegscheid entweder in ein Zollamt I. Klasse aufgewertet oder, wenn dies aus wirtschaftlichen Überlegungen nicht möglich sein sollte, eine wesentliche Erweiterung der Abfertigungsbefugnisse dieses Zollamtes erwirkt werden.

Aus diesen Gründen richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

- 2 -

1. Besteht die Absicht, das Zollamt Hanging/Wegscheid in ein Zollamt der Klasse I aufzuwerten?
2. Wenn nein, sind Sie dann wenigstens bereit, eine wesentliche Erweiterung der Abfertigungsbefugnisse dieses Zollamtes zu erwirken?
3. Wann werden Sie entsprechende Maßnahmen entweder zur Aufwertung des Zollamtes bzw. zur Erweiterung der Abfertigungsbefugnisse desselben in die Wege zu leiten? /